

Brigitte Aulenbacher |
Maria Dammayr (Hrsg.)

Fürsich und andere sorgen

Krise und Zukunft von Care
in der modernen Gesellschaft

BELIZJUVENTA

Inhalt

Brigitte Aulenbacher und Maria Dammayr

Für sich und andere sorgen

Einleitung

Teil 1

Selbst- und Fürsorge

Hans-Peter Müller

Lebensführung und Lebenskunst im Zeitalter der Unsicherheit

Cornelia Klinger

Selbstsorge oder Selbsttechnologie?

Das Subjekt zwischen liberaler Tradition und Neoliberalismus

Klaus Dörre

Stigma Hartz IV

Für- und Selbstsorge an der Schwelle
gesellschaftlicher Respektabilität

Martin Schenk

Armut und gefährdete Selbst- und Fürsorge

Brigitte Aulenbacher und Maria Dammayr

Krisen des Sorgens

Zur herrschaftsförmigen und widerständigen

Rationalisierung und Neuverteilung von Sorgearbeit

v

Michael Rosenberger

Der Sorge eine Zukunft geben

Ethik und Gerechtigkeit von Care in Krisenzeiten

Teil 2

Care trans- und international

August Österle

Care-Arrangements zwischen
privater und öffentlicher Verantwortung
Ein europäischer Vergleich 92

Erna Appelt

Sorgearbeit und soziale Ungleichheit im Wohlfahrtsstaat 103

Sabine Beckmann

Care neu verteilt?
Väter und Mütter im schwedischen,
französischen und deutschen Wohlfahrtsstaat 116

Almut Bachinger

24-Stunden-Betreuung – ganz legal?
Intersektionale Regime und die Nutzung
migrantischer Arbeitskraft 127

Ewa Palenga-Möllenbeck

Globale Versorgungsketten:

Geschlecht, Migration und Care-Arbeit 138

Hildegard Theobald

Die Einführung einer universellen Pflegesicherung
Das Zusammenspiel von nationalen und

internationalen Einflüssen im Ländervergleich 149

Teil 3

Sorgearbeit im konservativen Wohlfahrtsstaat

Birgit Riegraf

Care, Geschlecht, Gerechtigkeit
Von der Chancengleichheit und Verteilungsgerechtigkeit
zur Entdeckung der Leistungsgerechtigkeit 160

Karin Jurczyk

Entgrenzte Arbeit und Care in privaten Lebensformen 171

Ingrid Mairhuber

Vereinbarkeitsprobleme mit Zukunft?
Erwerbsarbeit, Kinderbetreuung
und Angehörigenpflege in Österreich

Margareta Kreimer

Haushaltsnahe Dienstleistungen
als Herausforderung einer neuen Care-Ökonomie

Dagmar Andree und Matthias Specht

Pflegeberufe in Österreich
Arbeitsbeziehungen, Arbeitsbedingungen
und Arbeitszufriedenheit

Katharina Meichenitsch

Care-Ökonomie – Sektorale Verschiebungen
und Qualitätsmessung von Pflegeleistungen

Dorothea Greiling

New Public Management, Korruption
und ein neues Dienstethos im öffentlichen Sektor

Erika Rippatha und Iris Woltran

Zur zukunftsfähigen Gestaltung von Care:
Gesellschaftliche Erfordernisse, zentrale Problemlagen,
sozialpolitische Herausforderungen und Lösungsansätze

Autorinnen